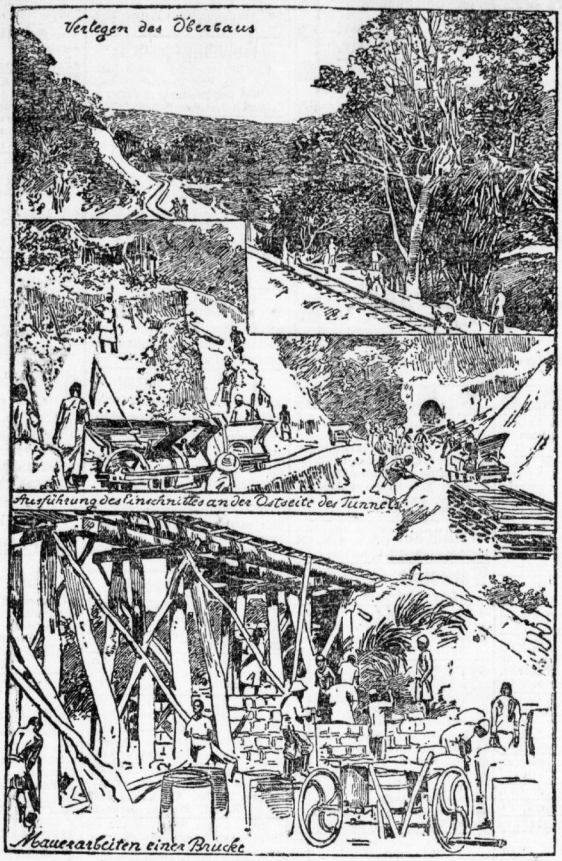
1. Beilage zu Nr. 243 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Mittwoch den 16. Oktober 1907.



Der Bahnbau Daressalam-Morogoro in Deutsch-Ostafrika.

Eines der freudigsten Erlebnisse, die dem Staatssekretär Dernburg bei seiner Informationsreise in Deutsch-Ostafrika beschieden waren, ist die Fertigstellung der deutsch-ostafrikanischen Zentralbahn von Daressalam bis Morogoro; als Anfang des Jahres 1905 mit dem Bau begonnen wurde, glaubte man, ihn in einer Frist von zwei Jahren vollenden zu können; doch ungeahnte Hindernisse türmten sich den kühnen Unternehmen in den Weg. Vor allem waren es der Aufstand der Eingeborenen und seine Nachwirkungen, die es unmöglich machten, das ursprünglich aufgestellte Arbeitsprogramm innezuhalten; dann fehlte es auch an der nötigen Zahl von Arbeitern. Daß dieser für die Entwicklung unserer schönsten und wertvollsten Kolonie so außerordentlich wichtige Bahnbau nun doch noch nach 2¾ Jahren fertiggestellt wurde, ist ein neues beredtes Zeugnis deutscher Arbeit und Tatkraft.

Nachlässige Behandlung von Wertpapieren.

Halle, 15. Oktober.

Es ist seltsam, ein wie großer Unterschied besteht zwischen dem Verlangen nach dem Besitz von Wertpapieren und ihrer Behandlung namentlich seitens kleiner Leute oder doch solcher, die gewöhnlich nicht viel mit Wertpapieren sich befassen. Dieser Tage ging eine Annonce durch die Zeitungen, in welcher der Besitzer eines Loses der Siebengebirgslotterie, auf welches der Haupttreffer von 100 000 Mark gefallen ist, aufgefordert wird, den Gewinn einzulösen, da er sonst verfällt. In einem Feuilleton der Vossischen Zeitung über „Ungehobene Schätze" von L. K-D. wird mitgeteilt, daß fast 4500 Treffer einer einzigen Prämienlotterie (Türkenlose) nicht abgeholt worden seien, darunter drei Treffer zu 600 000, drei zu 300 000 Francs usw. Im Ganzen sind da Gewinne im Betrage von rund fünf Millionen Frank nicht abgeholt worden.

Außer den gewonnenen Kapitalien — heißt es in dem Feuilleton weiter — und deren Zinsen gehen aber auch auf andere Weise jährlich viele, viele Millionen den rechtmäßigen Besitzern dadurch verloren, daß ausgelostete und gekündigte Wertpapiere nicht zur Auszahlung eingereicht werden. Für solche Effekten gibt es keine Zinsen mehr, und der Besitzer verliert so lange die Zinsen des Kapitals, als er das Geld sich nicht auszahlen läßt und anderweitig anlegt. Die Zahl solcher Herrschaften ist, wie L. K-D. schreibt, und wie jeder sich leicht aus den wöchentlich von vielen Zeitungen veröffentlichten Restantenlisten überzeugen kann, Legion.

Bedenkt man nun, daß all dieses schöne Geld nicht von Finanzlern und überhaupt reichen Leuten verloren wird, die ja mit Bankiers regelmäßig in Verbindung stehen, überhaupt nicht von Leuten, die mit Wertpapieren umzugehen gewohnt sind, dann sind diese enormen Verluste, die jährlich also von kleinen Leuten getragen werden, doppelt zu beklagen. Man kann darauf wetten, daß die weitaus meisten Besitzer der nicht abgeholten Treffer und ausgelosten Wertpapiere Witwen oder Söhne, noch häufiger Töchter von Beamten, Landwirte, weltfremde Gelehrte, Künstler u. dergl. m. sind. Diese Herrschaften, die meist das brach liegende Geld sehr gut brauchen könnten, sollten nur einmal in ihren alten Truhen, unter verstaubten Papieren und Dokumenten nachforschen. Da werden sie so manches von den Zehntausenden von Wertpapieren finden, und bei so manchem Finder hat dann vielleicht alle Not ein Ende.

Man brennt darauf, ein Lotterielos zu erstehen; kommt aber dann nach wer weiß wie langem Warten ein Haupttreffer, dann wird er nicht einmal abgeholt. Wie freut sich so mancher kleine Mann, für seine sauer erworbenen und seine mit Jähigkeit ersparten Groschen, ein Wertpapier kaufen und es einmal seiner Familie vererben zu können. Er stirbt, und die Hinterbliebenen wissen nicht, daß ein solches Papier auch gekündigt werden kann und dann keine Zinsen mehr trägt. Treffer aber, die nicht abgeholt werden, Wertpapiere die keine Zinsen bringen, haben ihren Beruf verfehlt. Es genügt nicht, Prämienlose und Wertpapiere zu besitzen, man muß auch mit ihnen umzugehen wissen. Wer nichts von der Behandlung solcher Papiere versteht, oder wer nicht regelmäßig mit einem Bankier zu tun hat, müßte beim Einkauf des Wertpapiers sich genau unterrichten lassen, was er mit dem Papier zu tun hat und selbst wieder seine Familie informieren. Sonst wäre es gescheiter, wenn er das Geld sich nach alter und nach in unzivilisierten Ländern noch heute beliebter Mode in einem Strumpf aufbewahrte. Lotteriegewinne verfallen stets nach einer längeren oder kürzeren Zeit — bei der preußischen Klassenlotterie beispielsweise erlischt der Anspruch auf einen Gewinn drei Monate nach dem Datum der gleich nach der Ziehung veröffentlichten Gewinnliste —, und fast alle Wertpapiere werden amortisiert und zu diesem Zwecke ausgelost bezw. gekündigt. Kluge Leute bewahren Zinsscheinbogen und das eigentliche Wertpapier getrennt auf und notieren sich die Nummern ihrer Wertpapiere, um sie im Falle eines Diebstahls sperren zu können.

Vermischtes.

* **Frack und Smoking.** Der Smoking 1907, so lesen wir in einer launigen Modeplauderei der „B. Z. a. M.", unterscheidet sich in einigen wesentlichen Punkten von seinen Vorgängern. Die Leute mit sicherem und ganz unsicherem Einkommen werden sich in diesem Jahre an den Westen erkennen. Die Ueßimige Weste ist unmöglich, ist so tot wie ein Panama und nur die Velsimige ist erlaubt. Die Smokingweste ist schwarz oder grau, die Frackweste aus weißer oder lichtgrauer Seide, beide einreihig mit zwei oder drei Knöpfen und unten spitzen, ein wenig auseinandergehenden Ecken. Zwei Uhrtaschen, aber keine Uhrkette. Gold-, Edelstein- oder Phantasieknöpfe werden von den „best dressers" nicht getragen. Der Smoking folgt in der Form dem jetzt gebräuchlichen Straßenanzug, ist ziemlich lang und im Rücken ein wenig anliegend. Er ist — das ist eine Neuerung — mit einem Knopf zu schließen. Der Spitze, mit Seide bis an die Kante besetzte Kragen ist moderner als der Schalkragen. Der Frack ist schwarz geblieben, die blauen Töne sind durchgedrungen. Die Schöße sollen in möglichst gerader Linie herabfallen und an den Enden leicht abgerundet sein. Den Aermel ziert eine Borte oder eine Stoffmanschette, der Kragen ist seitz und mit Seide besetzt. Schaltragen gehören der Vergangenheit an. Die Hosen sind viel weiter als früher und mit einer breiten Borte besetzt. Korrekt ist nur das steife, glatte Hemd mit drei Knopflöchern, die kleine Perlen- oder Perlmutterknöpfe verschließen. Diamanten und andere Edelsteine gelten nicht als schick. Zum Frack gehört der Stehkragen und die weiße Krawatte, zum Smoking ist der Kragen mit umgebogenen Ecken oder der Stehumlegekragen und die schwarze oder graue, nicht zu schmale Schleifenkravatte erlaubt, Zylinder nur zum Frack, zum Smoking der runde, steife Hut. Der korrekte Schuh ist der Lack-Knopfschuh, oder zum Tanz der ausgeschnittene Lack-Niederschuh mit kurzer, breiter Schleife.

* **Können wir Ananas aus den deutschen Kolonien einführen?** Die schon mehrmals angeschnittene Frage der Importmöglichkeit von Ananas aus den deutschen Kolonien wird im „Tropenpflanzer" aufs neue beleuchtet, und es wird die große Bedeutung der Ananas-Industrie in den Straits Settlements erörtert. In Singapore befinden sich mehr als 15 Ananaskonserven-Fabriken mit Dampfbetrieb, die jährlich über 1½ Million Kisten im Werte von 6 Millionen Mark ausführen. Die größere Hälfte davon geht nach England, der Rest nach den Vereinigten Staaten, Skandinavien, der Türkei und den englischen Kolonien. Im „Tropenpflanzer" wird hieraus die Schlußfolgerung gezogen: „Von welcher Wichtigkeit und Bedeutung diese Industrie für unsere tropischen Kolonien werden kann, geht aus obigem Artikel und den in ihm genannten Zahlen zur Genüge hervor. Und es kann nicht genug darauf hingewiesen werden, diese in ihren Erträgnissen so reiche und bedeutende Industrie in unseren Kolonien einzuführen. Es soll hierbei noch einmal betont werden, daß die Einfuhr der konservierten Ananas in Deutschland deswegen so lohnend ist, weil diese Früchte, wenn sie im Freihafen Hamburg aus den Dosen in Fässer umgepackt werden, nur einem Einfuhrzoll von 4 Mark für ein Dutzend unterliegen.

* **Abenteuerliche Geschichte einer deutschen Postkarte.** Etwas Schreckliches ist in Paris passiert: ein Abonnent des „Gil Blas" hat dieser Tage eine deutsche Postkarte bekommen, die in Paris aufgegeben und von einem Pariser Postamt abgestempelt worden ist. Man halte sich nur den ganz außerordentlichen Fall vor Augen: eine Postkarte mit eingedruckter deutscher Fünfpfennigmarke wird am 26. September auf dem Postamt in der Rue Le Peletier in den Briefkasten geworfen und wird am 27. September vom Briefträger, ohne daß Strafporto erhoben wird, dem in der Rue Saint Maur wohnenden Adressaten ganz gemütlich ausgehändigt. Leute, die alles leicht nehmen, werden sagen, daß das Außergewöhnliche einfach auf eine Unaufmerksamkeit der mit dem Abstempeln der Briefschaften betrauten Postbeamten und auf eine Unachtsamkeit der stark überbürdeten Briefträger zurückzuführen sei. Aber man bedenke nur die Folgen derartiger Nachlässigkeiten: die französische Postverwaltung bestehert unentgeltlich eine Postkarte, während die deutsche Reichspost, die ohnehin schon mit gewaltigen Ueberschüssen arbeitet, ruhig die fünf Pfennige, auf die sie weder rechtlich noch moralisch einen Anspruch hat, in den großen Säckel steckt. Der „Gil Blas" vermutet, daß dies bereits der Anfang der Konzessionen sei, die Frankreich Marokkos wegen den habgierigen Deutschen zu machen gedenke. Wenn das so weiter geht, wird Frankreich wahrscheinlich sogar seine Post-Reservatrechte noch früher aufgeben als Bayern.

* **Der internationale Ratten-Krieg.** In Kopenhagen soll eine große internationale Konsöderation gebildet werden, um mit vereinten Kräften gegen den vierbeinigen, langgeschwänzten Feind der Menschen, die Ratte, vorzugehen. Die dänische Regierung will dieser Gesellschaft ihre Unterstützung leihen und die Diplomaten werden in Bewegung gesetzt, denn der Schlachtruf heißt: Nur mit vereinten Kräften können wir den Feind bezwingen. Vielen wird dieser große Apparat für eine verhältnismäßig so geringe Sache etwas zu komplisiert erscheinen, und doch erscheint sie, genauer betrachtet, wohl nur dem Uneingeweihten gering. Denn der Ingenieur Zuschlag, der die ganze Bewegung ins Leben gerufen, hat, der Wiener „Zeit" zufolge, ausgerechnet, daß die Ratten seinem Vaterlande einen jährlichen Schaden von rund 10 Millionen Kronen zufügen, eine stattliche Summe für ein so kleines Land wie Dänemark. Dann kommt noch ein anderes Moment in Betracht: Es nützt nichts, wenn man nicht mit vereinten Kräften und nach vereinbarten Plane gegen Meister Langschwanz vorgeht. Während in einem Orte, in einem Distrikte die Ratte vertilgt wird, geht im benachbarten die Vermehrung in ungehindertem Maße fort. Ein Rattenpärchen kann unter normalen Verhältnissen in einem Jahre eine Schar von 800 hungrigen Nachkömmlingen um sich sehen. Diese Mäuler wollen gestopft werden, und da ist es begreiflich, daß nichts vor ihnen sicher ist. Aber es handelt sich nicht nur um materielle, sondern auch um hygienische Schädigungen. Wenn die Pest in Indien Hunderttausende hinwegraffte, so ist schließlich nur die Ratte schuld daran; wenn die Trichinosis unter uns ihre Opfer fordert, wieder die Ratte, denn das Schwein, dessen Fleisch Trichinen enthält, wird von der Ratte infiziert. Darum kann man die internationale Kriegsorganisation, deren erste Stadien in Kopenhagen in die Erscheinung treten, nur begrüßen und in den Kriegsruf mit einstimmen.

Aus dem Leserkreise.

Für die unter dieser Rubrik erscheinenden Nachrichten übernimmt die Redaktion dem Publikum gegenüber keine Verantwortung.

* **Volksvorstellungen.** Dem verehrten Einsender unter dem Namen „Viele" sei der gute Rat gegeben, sich in Zukunft, bevor er aufs Geratewohl irgend etwas in Zeitung setzt, sich doch zum mindesten über die betr. Materie zu informieren. In dem vorliegenden Falle wäre das Theaterbureau, das über alle einschlägigen Fragen gerne Auskunft gibt, der richtige Ort gewesen. Gerade um dem Unfug zu steuern, daß besser situierte Personen sich die besten Plätze zu den Volksvorstellungen vorweg holen, sind von der Direktion im Einverständnis mit dem Magistrat die sogenannten Vorzugsscheine eingeführt worden. Diese Vorzugsscheine werden in der Hauptsache an die Fabriken, Gewerkschaften und Krankenkassen ausgegeben, soweit dieselben ihr Interesse an dieser Einrichtung durch Zuschriften erklärt haben. Der freihändige Verkauf beginnt stets erst ein bis zwei Tage später als der auf Vorzugsscheine. Die besten Billets sind dann allerdings schon in die richtigen Hände gelangt, in die der arbeitenden Klassen. Daß trotzdem hin und wieder eine mißbräuchliche Benutzung dieser Einrichtung vorkommt, wird sich auch bei sorgfältigster Kontrolle nicht vermeiden lassen.

Die Direktion des Stadttheaters.

Unfug.

Als Unfug ist es wohl zu bezeichnen, wenn Gäste Hunde mit in öffentliche Lokale bringen. Nicht nur, daß die Tiere leicht die Kleidungsstücke von Personen beschädeln, die in der Nähe sitzen, vielfach holen sich auch Leute, die später an einem Tische Platz nehmen, unter dem Hunde gelegen haben, Ungeziefer. Wenn nun Inhaber von Privatlokalen diesen Unfug dulden, so ist das ihre Sache, denn nur sie haben Schaden davon, wenn Leute Wirtschaften meiden, in denen ihnen zugemutet wird, zusammen mit Hunden zu sitzen. Anders liegt der Fall, wenn städtische Räume in Frage kommen, die als sog. vornehme Verkehrsräume in gewissem Sinne Eindruck auf Fremde machen sollen. Unter sonst so schöner Ratskeller, der viel von Auswärtigen aufgesucht wird, dient oft als Hundefall. Am Sonntage z. B. hinderte sogar ein mächtiger Verbindungshund die Passage zwischen den Tischen. Da der Pächter des Ratskellers anscheinend nicht geneigt ist, das Mitbringen von Hunden zu untersagen, so müßte die Stadtverwaltung energisch dagegen einschreiten.

Winterfahrplan.

Abfahrt nach:

Magdeburg: 12²² B., (b. Cöthen) 4⁰⁸ N., *5⁰⁰ B., 6³⁰ N., *7³³ B., 10⁰⁰ B., *1¹⁰ B., 1⁴⁰ N., 3⁴⁵ N., †4⁴⁴ N., 6²² N., †7¹² N., 8⁵⁶ N., *10⁴⁷ N.

Leipzig: 12⁰⁵ B., 2⁵⁰ B., 4³³ B., 5⁴⁰ B., 7⁵⁰ B. (hält nur in Schkeuditz), *7⁴³ B., *8⁰⁹ B., 9¹⁵ B., †10³² B., 10⁴⁴ B., 12⁴³ N., 1⁴⁰ N., *2²⁷ N., 3²³ N., *5⁵⁵ N., *5⁵⁰ N., 6²⁵ N., 6⁵⁸ N., *7⁵⁰ N., 8²⁰ N., 9³⁴ N., *10³⁰ N., *10⁵⁴ N.

Aschersleben-Halberstadt: 4⁴⁶ B., *6³⁷ B., 8⁰⁰ B., 11⁴² B., *1⁴¹ N., 3³³ N., 6¹⁹ N., †7¹⁴ N., 10⁴³ N. (bis Halberstadt, von da ab Schnellzug nach Aschersl.).

Nordhausen-Kassel: 5³⁰ B., 6⁴² B., 7⁴⁵ B., 9⁰⁰ B., *11⁰⁹ B., 12³⁰ N. (Eisleben), 1²⁵⁰ N. (Lauchstedt), †1¹⁸ N., 2⁴⁰ N., D 3⁵⁴ N., 6⁰⁰ N., W 8³⁵ N. (Lauchstedt), 9⁴⁰ N., *10⁴⁴ N., 11⁴⁵ N.

Berlin: 1²²² B., 4⁵⁰ B., W. 5⁴⁰ B. (Landsberg), D 5²³ B., *6²⁵ B., D 6⁵² B., 7⁰⁰ B., †8⁵⁸ B., 11¹⁰ B., *12⁵¹ N., 2⁰⁹ N., D 2⁴¹ N., D 2⁴⁸ N., †3¹³ N., D 4⁴² N., *5³⁸ N., 5⁴⁵ N., *8¹⁵ N., D 8⁵⁴ N., 9²⁵ N. (bis Wittenberg).

Soran-Guben: *7⁴⁵ B., 7⁵⁵ B., 11⁴⁰ B., †3⁰⁵ N., 3¹⁵ N., 6¹⁵ N., 8²⁰ N., *11⁰⁰ N., 11⁴⁵ N. (bis Torgau).

Thüringen: 3²⁴ B., 5⁴⁸ B., *6¹⁵ B., 6⁴⁵ B. (Merseburg), †7⁴⁷ B., D 9⁵⁴ B., 10²⁰ B., *10⁴¹ B. (nach Stuttgart u. München), †11³³ B., D 12⁵¹ N. (nach München über Jena), 1¹⁰ N., 2¹⁰ N., D 4⁰⁴ N. (Nürnberg, Stuttgart), *5³⁶ N., 4¹² N., D 5²⁶ N., 5⁵⁰ N. (Merseburg), 5⁵⁵ N., †7³⁷ N. (nach Eisenach u. München), †8¹⁰ N. (nach Saalfeld), 10⁰⁰ N. (bis Corbetha), D 10⁰⁵ (nach Stuttgart und Mailand), *10⁵¹ N. (nach München), 11⁰⁰ N., D 11⁵⁰ N., 12¹⁴ N.

Ankunft von:

Magdeburg: 2⁴⁶ B., 7²² B. (von Cöthen), *7⁵⁵ B., *8⁵⁷ B., 9⁴³ B., †10³⁸ B., 1²³ N., 1⁰⁶ N., 2⁴⁵ N., 3³¹ N., *5⁴⁷ N., 6³³ N., *7²⁸ N., 9²¹ N., *10²⁶ N.

Leipzig: 12¹⁰ B., 4³⁵ B., 6¹³ B., *6⁵⁰ B., 6⁴⁸ B., *7³⁰ B., 7⁴³ B., 10¹⁰ B., 10⁴⁰ B., *11⁰² B., 1⁰⁹ N., *1³⁵ N., 3³³ N., 4³² N., *4⁴³ N., 5¹³ N., W 6⁵³ N., *7¹⁰ N., 8⁰⁷ N., 8⁴¹ N., 9⁴⁵ N., 10²⁴ N., *10⁴⁵ N.

Aschersleben-Halberstadt: W 5⁵⁵ B. (von Cönnern), 7¹⁹ B., 10⁰⁷ B., †10³³ B., 12⁰⁰ N., 4³⁰ N., *5³³ N., 9¹⁵ N., *10⁴⁷ N., 11⁵⁵ N.

Nordhausen-Kassel: 1¹⁰ B., 6⁴⁵ B., *7¹⁵ B., 7⁴⁰ B. (Oberröblingen) 9⁵⁷ B., 12³³ N. (Lauchstedt), 1²⁶ N., D 2⁴⁴ N., †3⁵⁶ N., 4³⁴ N. (von Sangerhausen), 5³³ N., 7³⁴ N. (Eisleben), 7⁴⁰ N. (Lauchstedt), *8⁰¹ N., 10⁵⁷ N., 11²⁹ N.

Berlin: D 12⁵⁸ B., 3⁰⁸ B., 4⁵⁷ B., 6³³ B. (Landsberg), 7⁵⁷ B. (von Wittenberg), 9³² B., D 9⁵⁰ B., *10³⁷ B., †11²⁷ B., D 12⁰⁰ N., †1⁰⁵ N., 2⁰⁰ N., †3³¹ N., D 3⁵⁰ N., D 4⁰⁰ N., D 5²² N., 5⁴⁰ N., †7²² N., 9⁰⁷ N., D 10²⁸ N., D 10⁴⁷ N., 11³¹ N., D 11⁵⁵ N.

Soran-Guben: *5⁴⁵ B., 6³⁷ B. (v. Torgau), 10¹¹ B., †12⁵⁷ N., 2⁵¹ B., 6¹⁴ N., 7⁵⁴ N., 10⁰² N., *10³⁶ N.

Thüringen: D 5¹⁹ B., W 5³³ B. (von Merseburg), †6⁰⁰ B., *6²¹ B. (von München), 6⁵⁰ B., D 6⁴⁸ B. (von Stuttgart nach Mailand), 7³⁹ B. (Merseburg), *8³⁴ B., 9³¹ B., 10³² B., 12¹⁵ N., D 12³⁷ N., 1⁰⁶ N., †2¹² N., D 2⁵⁷ N. (Stuttgart, Nürnberg), 3²⁸ N., 4¹⁹ N., *4³³ N. (Stuttgart, Mailand), *5³⁷ N., 6⁴⁸ N. (Merseburg), *8¹¹ N. (von Stuttgart und München), 8⁴⁴ N., D 8⁵⁰ N., 9²⁷ N., 10⁴⁰ N., 11⁰⁴ N.

* bedeutet Schnellzug 1.—3. Klasse
W „ nur Werktags
F „ nur Sonn- u. Festtags.

Die mit † bezeichneten Schnellzüge sind zuschlagfrei

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19071016022/fragment/page=0001

Zu vermieten

Lindenstrasse 44, II,
Wohnung, Sonneni., 6 Zim., Küche, Bad, Gas, Zubeh. Umst. halb. per 1/4. 08 od. früh. zu verm. Näheres Schumann, I. Etage.

Zum 1/1. 08 ist eine **Wohnung** an ruhige Leute, 1 Stube, 2 K., K., Zubehör zu vermieten. Zu erfragen **Wielandstraße 32,** I.

Herrschaftliche II. Etage,
5 Z., 3 K., K. u. reichl. Zub., 1. April 1908 zu verm. A. d. Universität 3. Näh. bei p. l. Besichtigung 3—5 Uhr.

2 Wohnungen, I. u. III. Et., bestehend aus je 5 Zimmern, Badeeinrichtung, Wasserklosett und sämtl. Zubehör, I. Etage per sofort, III. Etage per 1. April zu vermieten **Steinweg 3.**

Trothaerstrasse 8 c
2 Stuben, Kam. u. Küche nebst Zubehör, 280 Mk., zum 1/1. 08 **zu vermieten** durch **Conrad Drobinger,** Burgstr. 50. Fernspr. 3019.

Triftstrasse 29
2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör für 240 Mk. z. 1. Jan. **zu vermieten** durch **Conrad Drobinger,** Burgstr. 50. I. Fernspr. 3019.

Gr. Ulrichstrasse 9
ist die 2. Wohnetage, 5 Zim. 2c., per 1. Jan. evtl. früher zu verm. **Bernh. Lapp,** Merseburger Chaussee 3a.

Gr. herrschaftl. Einfamilienhaus
mit Vor- und Hintergarten, enthalt. 10 gr. Zimmer, Badezimmer, Küche, Keller und reichl. Zubehör, ist per 1. April 1908 zu vermieten. Das Grundstück ist auch wegzugh. preis- zu verk. Näh. **Goethestr. 12,** pt., l.

Hutenstraße 16
2 St., K., K., 260 Mk., m. Hausmannsarb z. übern. 1/1. 08 zu bez.

Breitestraße 19,
hochpt., herrsch. Wohn., 6 Zim., Bad u. Zubehör sofort zu vermieten.

Uhlandstr. 4a, Wohnung,
270 Mk., z. 1/1. 08 zu vermieten. Desgleichen 15 St. u. K. Leim. E. p. 1. 1.

Fürstenstal 5
Wohnung zu 850 u. 500 Mk. sofort od. später zu verm., Innenklos., Parkett. Freie Lage, schöne Aussicht auf die Saale.

Wohnungen:
3 Stub., Küche, z. Gab., 325-350 Mk., 3 Stub., Kam., Küche, Speisek., Innenklos., Gas 1. Jan. 08 zu bezieh. **Landsbergerstraße 51.**

Mittelstraße 7, II,
kl. Wohnung sofort zu vermieten. Leer. lep. Zim. z. vm. Meterqstr. 4. III r.

Stube u. Kam. an nur einz. Pers. zu verm. Moritzkirchhof 2.

Stube u. Kammer für 1 Person z. vm. **An der Universität 2.** II. r.

Stube, Kammer, Küche an einz. Leute 1. 1. 08 zu vermieten **Lud. Wuchererstr. 45,** Hof.

3 Stuben, Kammer, Küche, Innenkl., Boden u. Keller, Gas, per 1. 1. 08 zu vermieten. **A. Kersten,** Schönistr. 1.

Herrsch. **Wohnung,** 4 heizb. Zim. Küche m. Speisek., Garderobe, Bad, Innenkl. m. Wasserlp. z. 1. 4. 08. z. vm. **Rudolf Haymstr. 33.**

Hofwohnung an einz. Leute zu verm. **Zanzenlinstr. 5,** I.

Weidenplan 21, II.
7 Zim., 2 Kam., K., Innenkl., Bad, Gas i. 1100 Mk. 1. 4. 08 zu verm. Sch. Wohn. 2 St., 2 K., K., u. Zub. 1.1.08. Pr. 440 Mk. Thomasiusstr. 1, l. r.

2 große leere
Zimmer,
am Riebeckplatz, mit Gas, Telephon, sofort oder später preiswert zu vermieten, eventl. auch möbliert. Offerten unter B. 4622 an die Exped. dieses Blattes erbeten.

Wohnung, pass. f. jg. Leute, weg. Fortzugs sof. zu verm., nahe am Markt, gute Lage z. Abverm., 400 Mk., 2 Herr. bleiben wohnen, sämtl. Möbel, einfach aber gut erhalten, müssen mit übernommen werden. Offerten unter J. 4669 an die Exped. d. Ztg.

Schönes Zimmer 1. Novbr. 07 zu vermieten Gr. Ulrichstr. 16, II.

Mansl.-Wohn. f. ruh. Leute 1/1. 08 zu vermieten Goethestr. 31, part.

Angerweg 5 f
frdl. Wohnungen, m. Aussicht auf d. Zool. Gart., 4 Zim. m. Balk., Bad, Gas, Innenklos. u. all. Komf., **z. verm. Näh. das. im Laden.**

Artilleriestr. 5b, II, 4 Stub., Küche, Balk., Garten, Wasserklos. u. Zubeh. sof. od. spät. zu verm., Pr. 500 Mk. Näheres daselbst I.

Kl. Stube u. Kam., 90 Mk., 1/11. an einz. Frau z. vm. Kleiststr. 28, I l.

Wohn., 400 Mk., I. Et., z. 1/1. 08 zu verm. Nauniskestr. 16, I.

Ammendorf Wohn., 2 St., K., K., Speisek. sof. od. 1/1. 08 z. vm. Zu erfragen Friedenstr. 12.

Kl. Wohnungen 1. Novbr. od. später zu verm. Schülerschof 16.

Neub. **Hallorenstr. 4,** a. Hallmarkt, frdl. III Et., 550 Mk., 1/1. 08 z. vm. Wohn. a. eins. K. 1/1 z. v. Unterplan 2, II.

Richard Wagnerstraße 32
herrschaftl. Parterre-Wohnung,
5 Zimmer u. Zub., Bad, Gas, Innenklos. u. Garten, 1/4. 08 versetzungsh. **zu vermieten.** Preis 900 Mk.

2 große leere Zimmer, mit Kochgelegenheit, an einz. Leute od. besseres Ehepaar **zu vermieten.** Zu erfr. Delikatessgesch. Neue Promenade 1a.

Charlottenstrasse 8
1. Etage für 680 Mk. an ruhige Familie per 1. 4. 08 zu verm.

Charlottenstrasse 8
Hochparterre f. 600 Mk. a. ruh. Familie p. 1. 4. 08 zu vermiet.

Wohnung, 2 Stuben, Kam. u. Küche, Pr. 240 Mk., z. vm. Adolfstr. 3.

Magdeburgerstrasse 11
herrschaftl. Wohn., 6 Z., reichl. Zbh., Gas, Bad, 1. 4., evtl. früher, zu verm.

Z. 1. Nov. od. spät. **Wohn.,** 75 Tlr., Versch. h. sof. an ruh. Leute z. vm. Jacobstr. 21, II. Zu erfr. Steinweg 51, I.

Stube u. Küche an einzelne Leute 1/11. zu verm. **Ritterstr. 12.**

Ludw. Wuchererstr. 63 St., K. u. Küche, Hof II. Pr. 165 Mk., 1/1. 08 zu beziehen.

Gr. **Part.-Stube** an 1 od. 2 alt. Pers. p. 1/1. 08 zu verm. **Bauhof 8.**

Hofwohn., 40 u. 48 Tlr., z. 1/11. an einz. Leute z. vm. **Reilstr. 26.**

Leere Stube an ält. Mann od. Frau 1/11. zu verm. Pfännerröhße 30, I r.

Wohn., 44 Tlr. sof. z. ver. Unterdr. 4.

Möblierte Zimmer

Freundlich. Zimmer,
ev. mit Pension, an junge Dame **zu vermieten.** **Clara Walter,** Wilhelmstr. 17, II.

Möbl. Zimmer m. Pension Augustastraße 16, I.

2 gut möbl. Zimmer, vereint od. getrennt, sofort zu vermieten **Merseburgerstr. 96.** I. r.

Frdl. mobl. Zim. m. Schreibtisch u. Kabinett zu vermieten **Augustastraße 9,** I.

2 elegant möbl. Zimmer
an 1 od. 2. Herren, auch einzeln, sofort od. später zu vermieten **Rud. Haymstr. 8, II r., Ecke Südstraße.**

2 frdl. möbl. Zim. Paradeplatz 2, p. r.

Eleg. u. jaub. **möbl. Zimmer** m. Bad. z. v. Bauhof 1, III.

Ein möbl. **Zimmer** zu vermieten Jacobstraße 16, I. l.

2 frdl. möbl. Zim., ev. Zim. mit Kab. z. v. **Rob. Franzstr. 1b,** I.

G. möbl. Zim. m. K. an bess. Hrn. z. vm. **Forsterstr. 47,** pt.

Marienheim
Nauniskestraße 17.
Freundliche Zimmer,
gute Verpflegung für alleinstehende junge Mädchen.
Mittagbrot a 60 Pfg., auch für nicht im Heim Wohnende.

G. möbl. Zim. zu v. Meckelstr. 5, II. r.

Möbl. Zim. zu v. Steinweg 32, I. l.

M. Z. an ruh. D. zu v. Taubenstr. 26, I. l.

Anst. jg. Mann findet frdl. Logis (ff. Stube) **Kleiststr 18,** I. r.

Ein Zim. mit Kabinett ist zu verm. I. Etage links **Friesenstr. 4.**

Zwei schön möbl., heizb. Zim. zu verm. I. Etage links **Friesenstr. 4.**

Möbl. Zim. sof. zu v. Gr. Steinstr. 61.

Möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu verm. **Hartz 25,** II. l.

Möbl. Zimm. mit Schreibt., mit oder ohne K. zu vermieten **Leistnerstr. 35,** II.

Gut möbl. sep. Zimmer zu vermieten **Zenkerstr. 1,** II.

Möbl. Zim., sep. Eg., Schülerschof 12, II.

Frdl. möbl. Zim. sof. z. vm. Zu erfr. b. Eckardt, Gr. Klausstr. 38 G, Kl. Klausstr.

Gut möbl. **Zim.** z. vm. Forsterstr. 17, II.

Sof. möbl. **Zim.** f. bess. Herrn od. Dame zu verm. Forsterstr. 16, I. l.

G. möbl. **Z.** z. vm. Schmmerstr. 18, II.

Besser möbl. **Zim.** in fein. ruh. Hause sof. od. spät. Göhensstr. 24, p.

Bei gab. Dame, nur: d. Königl. Kliniken, sind qui möbl. **Zim.,** ev. m. Pens., zu haben, pass. f. Kliniker. Gefl. Anfr. **E. S.** Halberstädterstr. 8, I. l.

Bess. möbl. Zim. Nauniskestr. 1, I. l., Marktnähe.

Möbl. Z. a. Dame z. vm. Wielandstr. 3, I.

Frdl. möbl. **Zimmer,** f. Frn. od. Dame, bei alt. Ehepaar zu verm. **Zwingerstr. 14,** III. r.

Möbl. Z. a. H. o. D. z. v. Herrenstr. 19, I. l.

Nähe Bahnhof frdl., ant. möbl. **Zim.** z. vm. Kronderstr. 6c, pt. l.

Möbl. Zim. sof. z. vm. Schmerstr. 22, III.

Frdl. mobl. Zimmer für Herrn od. Fräul. sof. z. verm. Krausenstr. 10, pt. r.

Kl. mobl. Zimmer an 1 od. 2 Hrn., auch einzeln, sofort oder später zu vermieten **Bernburgerstr. 16,** I, Ecke Ludw. Wuchererstr.

Nähe Gymnasium u. Landwirtschaftsk. kam. 2 f. **möbl. Zim.** sof. od. spät. **zu vm.** Goethestr. 29, I.

Infolge
besonders preiswerter Gelegenheit
erwarb ich und offeriere wieder:
Ausserordentlich billige Fabrik-Reste,
jetzt eingetroffen:
wollene **Kleiderstoffe,** die neuesten und modernsten Muster, ebensolche in **Sammet-Flanell** und **Blusen-Stoffen,**
Möbel-Cöper, -Panama und Kropp,
Piqué-, Panama-, Rips- u. Cöper-**Negligéstoffe,**
Hemdentuch, Louisiana, Dowlas,
Hausmacher- und H-Leinen,
Bettsatin, kar. Bettzeug, Damast,
Hemden-Flanell, Unterrockstoffe,
Manchester, Sammet und Plüsch,
ein Posten **Stickereien** zum Ausnuchen
zu abnorm billigen Preisen.
C. Wilhelm Schrader,
Leipziger-Str. 17,
eine Treppe. **Kein Laden.**
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Schön möbl. Zim. mit Kabinett **vermieten Geiststr. 64,** II.

Möbl. Zim., schön, f. sol. Dame bill. zu verm. **Gr. Ulrichstr. 26,** II. l.

Gut möbl. Zim. zu v. Spiegelstr. 12, II.

Frdl. m. Z. u. v. Kl. Ulrichstr. 24b, III. l.

Frdl. möbl. Zimm. sof. zu verm. **Dachritzstr. 11,** I.

Möbl. Zim. 1. Nov. zu verm. **Charlottenstr. 8,** hochpt.

Gut möbl. Zimmer zu vermieten **Mauerstr. 2,** p. r. (Promenade).

Möbl. Zim. mit od. ohne Pens. zu vermieten **Thomasiusstr. 1,** p. l.

Möbl. Zim. zu v. Kl. Ulrichstr. 15, I.

Frdl. möbl. Stube u. Kam. an ein paar anst. Leute als **Schlafstelle,** evtl. m. Kost z. vm. **Röserstr. 2/3.**

Anst. möbl. **Schlafst.** zu vermiet. **Gr. Brauhausstraße 7,** II r.

Schlafstelle zu verm. Martinstr. 8, II r.

Frdl. Schlafst. Gr. Brauhausstr. 30, III.

Möbl. **Schlafst.** f. jung. Kaufm. od. Fräul. z. vm. Forsterstr. 37, III r.

Frdl. Schlafstelle Grünstr. 27, III r.

Schlafstellen off. Hutenstr. 7, II r.

Schlafst., sep. Eg., z. vm. Forsterstr. 21, pt.

Frdl. Schlafst., Woche 2,50 M., Bahnnähe, sof. z. vm. Königstr. 57, III.

Anst. Schlafst. m. Mittagstisch offen Kutschgasse 1, I. a. Alt. Markt.

Frdl. **Schlafst.** off. Hutstentenstr. 6.

Frdl. möbl. **Schlafst.** Taubenstr. 26, I. l.

Läden u. Magazine

Laden,
hell, 40 qm groß, mit Dampfheizung, sof. od. sp. zu verm. Näheres **Poststraße 18,** Bankgeschäft.

Grosser Eckladen
mit 2 Eingängen, **Gr. Ulrichstraße,** 1. Januar 08 zu vermieten. Zu erfragen Nauniskestr. 15, pt. l. Kontor.

Ger. heller Laden
mit Sout. u. Ladenstube per sof. od. sp. zu verm. **Königstraße 6.** Zu erfragen **Leipzigerstraße 73.**

Am 1. Januar 1908 **großer Laden** mit 2 Schaufenstern, welche bis dahin Herr **F. H. Krause** inne hat, zu vermieten. Näheres **Steinweg 24.**

Eckladen
mit 2 groß. Schaufenstern, Lage u. Räumlichkeiten vorzüglich geeignet für Wolle- u. Weißwaren, sofort od. später zu vermieten. **Th. Drietchen,** Wörmlitzerstr. 109.

Bäckerei mit Wohnung 1. Jan. preisw. z. vm. Gr. Steinstr. 47, II.

Neubau Hallorenstr. 4, a. Hallmarkt, gegenüb. n. neuen Polizeigeb. **Laden,** 1. teb. Gesch. pass., 1.1. 08 z. v.

Werkstatt od. Lagerraum, ev. mit Wohnung, zu vermieten Gr. Brauhausstraße 31, i. 2.

Zweistentür., heller **Laden** in lebhafter Gegend sofort zu verm. Evtl. 2 Mon. mietefrei. Näh. Kutschgasse 1, II. l.

Werkstatt, Automobilschuppen u. Pferdestall zu vermieten. Näh. **A. Möbius,** Thüringerstr. 25.

LADEN
mit Wohnung und evtl. Werkstatt, alles zusammen gelegen, sofort oder später **zu vermieten.** Näheres **Burgstraße 50, I.**

Grund seit vielen Jahren gangbare
Bäckerei mit Laden
und Wohnung, alles zusammenhängend, nebst reichlichem Zubehör zum 1. April 1908 preiswert **zu verpachten,** Näheres durch **G. Drebinger,** Halle a. S., Burgstraße 50. Fernspr. 3019.

Kellerräume Geiststraße 35 sof. od. sp. zu verm.

Eckladen.
Im Erdgeschoß Merseburgerstraße 167, Ecke Prinzenstr., ist der **Eckladen mit o. ohne Wohnung** sofort oder später zu vermieten. Näher. **Prinzenstr. 10,** II. oder **Poststraße 12,** II.

Restaurant sof. zu verpachten. Off. u. **A. Z. 100 postlagernd Weißenfels.**

Werkstatt, 100 qm, schön u. hell, zu vermieten **Albrechtstrasse 18.** pt. r.

Geräumiger Keller, Eing. v. d. Straße, würde sich a. **Laden** eign., sof. z. vm. **Müller's Hotel,** Magdeburgerstr.

Miet-Gesuche

Mehrere Leutewohnungen
bestehend aus: Stube, Kammer, Küche und etwas Zubehör werden im Norden der Stadt und Gleichenstein in der Preislage von zirka 120 Mark sofort **zu mieten gesucht.** **Hallesches Kohlenwerk,** G. m. b. H. **Brüderstr. 11.**

Gesucht 1./4. in guter Lage zwei
herrsch. Wohnungen
zu 8 und 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör, möglichst in bemsebb. Hause. Offerten unter **B. J. 6181 an Rud. Mosse,** Halle.

Möbl. Zimmer
mit Kabinett, bis 45 Mk., evtl. volle Pension zum 1/11. gesucht. Offert. unt. **J. 4649** an d. Exped. d. Blattes erbeten.

Witwe mit erw. Sohn sucht Wohnung im Preise v. 50 Thlr. in besserem Hause z. 1./1. 08. Off. unter D. 4664 a. d. Exped. ds. Bl.

Anst. **Familie sucht Wohn.,** St., K., K., z. 1./1. 08 i. Südv., bis 210 Mt. Off. u. E. 4665 a. d. Exp. d. Bl.

Kinderl. Leute suchen Wohnung mit geräumigem Keller, Preis bis 70 Tlr., Nähe d. Marktes. Off. unter F. 4666 a. d. Exped. d. Bl.

Möbl. Zimm., sep. Eg., freie Lage, Mittagstisch erw., Nähe Moritzbg. od. Domplatz bald gesucht. Offert. m. Preis u. N. 4653 a. d. Exp. d. Bl.

Dame sucht per 1. 11. anst. möbl. **Zimmer** in besserem Hause (Sonnenseite), Nähe Postfr. Alte Promenade. Offerten mit Preis unter S. 4636 an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Sofort gesucht möblirtes Zimmer mit voller Pension, Nähe Robert Franzstraße. Preis nach Uebereinkunft. Offerten unter J. 4629 an die Exp. ds. Bl.

Selbständ. Kaufmann sucht **einf. möbl. Zimmer** mit Telephon-Benutzung, möglichst in einem Geschäftshause, wo derselbe geschäftlich noch mit tätig sein könnte. Offert. unt. H. 4628 an d. Exp. d. Blattes erb.

Wohnung, 4—5 Zimmer, Bad, Innenklosett, Küche, Mädchenk., hochpt. od. I. Etage, Nähe d. Hauptbahnhofs z. 1./4. 08 v. unverh. Herrn **gesucht.** Preis bis 1000 Mk. Off. u. A. 4621 a. d. Exp. d. Bl.

Eleg. möbl. Zimmer,
ungen., sofort zu mieten gesucht. Off. u. **K. 4630** a. d. Exped. d. Bl. erb.

Student sucht ungenietetes Zimmer. Offerten unter P. 87 an die Exped. d. Bl.

Wohn. ges., Pr. 300 Mk., z. Abverm., (Stadtinneres) per 15. 11. oder früh. Off. u. L. 4651 an die Exped. d. Ztg.

Beamter sucht per sofort kleinere Wohn., St., K. u. K., in der Nähe der Merseburgerstr. Off. unt. F. 4646 an die Exped. d. Ztg.

Ruh. möbl. **Zimmer** in ruh. Gegend gesucht. Offerten sub M. 4672 an die Exped. ds. Bl.

Leere Restaurationsräume
von Brauerei zu mieten gesucht. Offerten unter **B. M. 4201 an Rudolf Mosse, Halle S.**

Fri. i. 1. 11. möbl. Zim. z. 12—15 Mk., mdgl. ruh. Lage u. sep. Eing. Off. u. G. 4667 a. d. Exp. d. Bl.

Wohnungsgesuch.
Eine Wohn., bestehend aus 5 Zim., zum 1. Jan. 1908 zu mieten gesucht. Off. sind unt. Preisang. zu richten an **Knipfer,** Aschersleben, Bahnhofstr. 55, I.

Gesucht zu mieten
Kontor, Parterreraum, ev. mit oder ohne Wohnung, oder **kl. Laden** mit oder ohne Wohn. p. bald, 1. Jan., od. 1. April im **Zentrum der Stadt,** kann Nebenstraße sein. Offert. unt. G. 4687 an die Expedition b. Bl.

Leere Stube u. Kam. mit Ausw. sofort zu mieten gesucht. Ausk. Off. an **G. Lembken, Weißenfels.**

Student sucht auf sofort in ruh. Lage **gut möbliertes Zimmer** ev. mit Kabinett. Alleinvermietung erwünscht. Offerten mit Preisangabe unter Z. 280 an die Exp. d. Bl. erb.

1—2 leere Räume
zur Einrichtung als Speisewirtschaft **gesucht.** Offert. mit Angabe d. Mietspreises unt. **Z. 100 hauptpostlag.**

Zum 1. Dezbr. sucht e. Beamten-Witwe mit Tochter eine **Wohnung,** von 3—4 Zimm. nebst Zubeh. Off. mit Preis unt. **A. P.** abzugeben Augustastr. 7, II.

Kaufmann
sucht **möbl. Zimmer** mit oder ohne Mittagtisch Nähe Riebeckplatz od. Parkbad. Offert. unt. O. 4674 an die Exped. d. Bl.

Wohnung
zum Preise von Mk. 300—400 von jungem Ehepaar per 1. Jan. 08 gesucht. Offert. u. **V. 4679** an d. Exped. d. Bl. erbeten.

Pension für 11jähr. Realschüler, bei höherem Lehrer bevorzugt. Off. unt. S. 4676 an die Exped. d. Bl.

Einz. Dame sucht 1. 4. 1908 Zim., Innenklos., im Pr. v. 550-600 M., Nähe Magdeburgerstr. Angeb. u. **B. F. 6149** an **Rud. Mosse, Halle.**

Zufriedene Leute suchen Wohn., Mitte Stadt, bis Mk. 300,— zum 1. 1. 08. Off. u. **B Z. 6143** an **Rudolf Mosse, Halle S.**

Aelt. kinderlos. Ehep. sucht 1. 1. 08 Wohn. z. Preise von 180—200 Mk. im Park-Viertel. Offerten unter K. 4670 an die Exped. d. Ztg.

2 Studenten suchen **sofort zwei zusammenlieg., gut möblierte Zimmer.** Off. u. M. 4692 an die Exp. d. Bl.

Einfach möbl., ungen. Zimmer zu mieten **gesucht.** Off. m. Preis unter K. 4690 a. d. Exped. d. Bl.

Zum Nordviertel sucht ält. **Dame** bei gebild. Familie 1./4. 08 **unmöbl. Zimm.** m. Peni., hochp. od. I. Et. Gefl. Offerten **Schillerstr. 59,** p. r. erb.

Stellen finden

Buchhandlungsreisende
für beliebtes Familienblatt mit sicherer Kasse. Abonnentenwerb. für das **Vogtland und Erzgebirge** sofort gesucht. **Leichtes Arbeiten. Hoher Verdienst.** Reisegeld wird vergütet. **Karl Lindner, Leipzig,** Körnerstr. 7.

Grabsteine-Geschäft Bielig & Müller, Merseburg, sucht einen tüchtigen **Geschäftsreisenden** für Halle und Umgegend. Gefl. Offerten an obige Adresse erbeten.

Elektromonteure
stellt ein **Hans Herzfeld,** Halle a. S., Mansfeldersstr. 45.

Die Centralstelle einer Einkaufsgenossenschaft **sucht sofort**
Akquisiteur.
Off. unt. B. 472 beförd. **Köster's Annonc.-Exped., Hannover.**

Leistungsf. Hamburg. Marzipan-Fabrik sucht f. Halle u. Umgebung **tüchtigen Vertreter** geg. **hohe Provision. Es kommen jed. nur b. Konditn. Bäck. eingef. H. i. Fr. Off. u. P. 19687 a. Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Suche einen **gewandten**
Schreiber
für kaufm. Handbüchr. für **Kontor.** Offert. mit Lebenslauf und Gehaltsanspr. unter B. 4662 an die Exped. ds. Blattes erb.

Kaufmännische Kraft f. leichtere Kontorarbeit für die Wintersaison sofort gesucht. Schriftliche Offerten unter D. 4624 an die Exped. **ds.** Blattes erbeten.

Fl. Schönschreiber sof. gesucht. Off. u. N. 4633 a. d. Exp. d. Bl.

Schreiber mit schöner leserlicher Handbüchr. zur Abschrift einer **Doktorarbeit** gesucht. Offerten mit **Preis**angabe pro Spalte unter V. 4639 an die Exped. ds. Blattes.

Tücht. Schlosser
für dauernde Arbeit p. sof. gesucht von **Waggonfabrik vorm. Busch, Bautzen.**

Einige tüchtige
Maschinenschlosser und Monteure
bei dauernder Stellung und entsprechendem Lohn zum alsbaldigen Eintritt sucht **Georg Goepel, Maschinenfabr. u. Eisengießerei, Merseburg.**

Tüchtige
Fabrik-Kupferschmiede,
nicht unter 25 Jahren, finden dauernde u. lohnende Beschäftigung. Schriftliche Meldungen erbeten unter **T. G. 328** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Tücht. Schlosser, Schmiede, Nieter u. Zuschläger
für Schachtgerüstbau bei gutem Lohn und dauernder Beschäftigung sofort gesucht. **Monteur Schaft, Kaliwerk Krügershall, Teutschenthal.**

Tüchtige Kesselschmiede und Zuschläger
werden eingestellt. **Bredin & Co., Schkeuditz.**

Ein **Klempnergeselle,** der selbständig arbeiten kann, wird gesucht. **August Hampt,** Sophienstr. 19.

Tüchtiger **Klempnergeselle** sofort gesucht Meckelstr. 6.

Holzbildhauer,
nur tüchtiger, besserer Arbeiter, sofort gesucht. **Gustav Liebig, Zeitz.**

Malergehülfen
stellt ein **A. Hummel,** Körnerstr. 27.

Vornehme, moderne Kapitalanlage.
Für die Placierung des Monopols zum Vertrieb eines hervorragend lukrativen, vornehmen u. absolut konkurrenzlosen großen Konsumartikels, der an mehreren Plätzen schon in erste Hände vergeben ist, wird für hiesigen Bezirk energischer und gewandter Herr gesucht, der über mittleres Kapital verfügt.
Offerten mit Referenzangabe befördert unter H. R. 362 die Expedition dieses Blattes.

Herren,
nicht unter 25 Jahren, mit guten Beziehungen zu **Geschäfts- und Industriekreisen,** welche sich zu **Aussenbeamten ausbilden** lassen wollen, werden nach ganz kurzer Einarbeitung durch bewährten Fachmann mit festem Gehalt von 100—200 Mk. p. M. evtl. mehr (je nach Leist.) angestellt. Vorzustellen bis inkl. **Freitag den 18. Oktober in Halle, Luke's Hotel,** Magdeburgerstr., vormittags 8—9½ Uhr (nicht später).

Milchfahrer
für **Merseburg** bei **hohem Lohn** sofort gesucht. Kautionsfähige, verheiratete Bewerber wollen sich melden bei der **Gutsverwaltung Werder bei Merseburg.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19071016022/fragment/page=0002

Inspektor
wird von angesehener Lebens-, Haftpflicht- u. Unfall-Versicherungs-Gesellschaft mit konkurrenzfähigen Einrichtungen per sofort unter günstigen Bedingungen zu engagieren gesucht. Nichtstechniker werden eingearbeitet. Offerten mit. Z. 240 an die Exped. ds. Blattes.

Zwei flott stenographierende
Maschinenschreiber und ein Registrator
per sofort oder später gesucht.
Rechtsanwalt Dr. Müller, Quedlinburg.

Gewissenhafter, tüchtiger
Buchhalter
für tagesweise Beschäftigung wird gesucht. Off. unt. P. 8972 an **Haasenstein & Vogler A.-G., Halle.**

Junger Kaufmann,
mit guter Handschrift, zum baldigen Antritt gesucht. Gehalt Mk. 900.—. Off. unt. C. 4683 a. d. Exp. d. Bl.

Jüngerer Schreiber
mit schöner, flotter Handschrift per sofort oder später für kaufmännisch. Bureau gesucht. Off. m. Refer. unt. B.E.6146 an Rudolf Mosse, Halle S.

Kaufm. gebild. Persönlichkeit
zum Verkauf eines Artikels für holzverarbeitende Gewerbe für Halle u. Umgegend ges. Gefl. Meld. unt. B. C 6146 an Rud. Mosse, Halle.

Elektromonteur,
selbständiger, bei gutem Lohn sofort gesucht.
Hugo Hillig, Neue Promenade 12.

Tüchtige, selbständige
Elektromonteure
bei hohem Lohn gesucht.
Voudran, Halle a. S.

Metallformer u. Arbeiter
sof. ges. **Joh. Ballhause**, Reilstr. 6.

Tücht. Schmiedegesellen bei hohem Lohn sucht G. Oberling, Diemitz. Das alter Leiterwagen zu verk.

Ein tüchtiger, älterer
Modell-Tischler
bei hohem Lohn und dauernder Arbeit sofort gesucht.
Chr. Prinzler & Söhne, Aus. Delitzscherstr.

Tüchtige
Tischler
oder
Zimmerleute
zur Anfertigung von Verpackungskisten finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei
Wegelin & Hübner,
Maschinenfabr. u. Eisengießerei, Akt.-Ges.

Tüchtige
Tischler
für dauernde Arbeit bei hohem Lohne sofort verlangt von
Waggonfabrik vorm. Busch, Bautzen.

Tüchtige
Stellmacher
für dauernde Arbeit bei hohem Lohn sofort gesucht von
Waggonfabrik vorm. Busch, Bautzen.

Solide jungere
Malergehülfen
sucht sofort **Richard Zahn,** Lauchstädt, Goethestr. 52.

Guten Tapeziergehülfen
sucht sofort **Max Barth,** Dekorateur, Aulhalterstr. 7.

Dachdecker stellt ein
E. Jigenstein, Bergstr. 2.

Dachdecker u. Handlanger sucht **Seilert,** Dachdeckermstr., Schönewitz.

Gute Rockschneider
sucht **F. W. Blasche,** Gr. Ulrichstr. 11, I.

Schneidergeselle auf Woche sof. gesucht. Ludw. Wuchererstr. 39, pt.

Tüchtigen Hosen- u. Westen- u. einen Rockschneider sucht
W. Gottschalk, Partstr. 20.

Jg. Kellner, Konditor, Hausdiener, Kochvolontäre t. Rudolf Schumann, Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 32.

Dreschertamilie, verheir. u. led. **Pferdeknechte, Ochsenknechte,** junge Mädchen u. Burschen aus Land finden bei sehr hohem Lohn sof. Stellung durch **Marie Glänzel,** Stellenvermittlerin, Alter Markt 5, II.

1 jung. Mann z. Fensterreinigen gesucht. **Hall. Fensterreinigungs Institut,** Forsterstr. 19.

Packer sucht
Taschenfabrik, Landwehrstr. 19

Knechte, Burschen, Mädchen erhalten kostenfrei gute Stellenauswahl. hob. Lohn, 5 Mk. Meldegeld. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 9.

Hausmann,
möglichst kinderlos, mit Zentralheiz vertraut, zum 1. November gesucht. Offert. unt. D. 4604 an die Exped. ds. Blattes.

Futterknechte, Pferdeknechte u. Tagelöhnerfamilien
werden bei gutem Lohn, freier Wohnung und Ackerland sofort od. spät. eingestellt. **O. Bönnebaum,** Rittergut Volkstedt bei Gisleben.

Led. Schafknecht
bei 90—100 Taler Lohn u. freier Station sof. gesucht bei
Schafmeister Wiewicke, Rotisch, Kreis Bitterfeld.

Lediger Schweizer
erhält sofort kostenfrei Freistelle. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin. Merseburgerstr. 9.

Tüchtigen, jüngeren, ehrlichen
Kutscher sowie einen **Hausdiener**
stellen ein **Kunze & Gossner,** Fernruf 1682. Wolfmannstr. 8.

Es erhalten Stellen für sof. u. 1. Januar: Verb. u. led. Inspektoren, Holzverwalter, Rechnungsführer, Volontärverwalt., Oekonomielehrlinge, ältere u. jüngere Landwirtschaftserinnen, junge Mädchen zur Erlernung der Landwirtschaft ohne Lehrgeldzahlung, verh. Maschinenschlosser f. Rittg., verh. u. led. Brennereiarbeiter, verh. Brennmeister, verh. Gärtner, unverh. Jäger, der Gartenarbeit mit übernehmen kann, verh. Gutsschmied m. Lehrling, verh. Hofmeister u. Leuteaufseher, verh. Nachtwächter f. Rittergüter, verh. Feldhüter, verh. Oberschweizer, led. Freischweizer, Unterschweizer. Schweizerlehrlinge, verh. Kuh-, Schien- u. Schweinefütterer, verh. Schafmeister, led. Schafknechte, verh. u. viele verh. u. led. Pferde- u. Ochsenknechte, Tagelöhner- u. Drescher-Familien, viele Männer, Frauen, Bursch. u. Mädchen z. Rübenroden durch den
Arbeitsnachweis
der Landwirtschaftskammer, Halle a/S., Riebeckplatz 3.

Für sofort oder später verheirat. oder unverheirateter, zuverlässiger
Kutscher
zu 3 Kutschpferden gesucht. Lohnansprüche erwünscht.
Oberförster **Politz,** Königswartha i. Sachsen.

Tagometerarbeiter gesucht
Barfüßerstraße 16.

Hofaufseher für Domäne bei Gotha, verheiratet. Schweizer mit Gehülfen 1. Nov. verheir. Schäfer 1. Dezbr., Kutscher und Diener gesucht d. **Binneweiss,** Inh.: **Friedrich Gareis,** Stellenvermittler, Steyerstr. 9.

Kräftiger Arbeiter
für Montag und Dienstag einer jeden Woche für dauernd gesucht
Merseburgerstr. 3, Hof rechts.

Kräftig. Arbeiter
sofort gesucht.
Buchdruckerei des „General-Anzeiger".

Arbeiter
bei hohem Lohn stellen ein
Dubois & Kaufmann, Chem. Fabrik Ammendorf (neben Grube von der Heydt).

Leute zum Rübenheiraushalen bei hohem Akkord werden angenommen
Pfännerhöhe 70.

Bureaudiener,
kautionsfähig, mit guter Handschrift, von hiesiger Aktien-Gesellschaft gesucht. Off. mit Gehaltsanspr. u. Z. 260 an die Exped. ds. Blattes.

Klingeljunge gesucht
Hallesche Molkerei.

Hausbursche,
nicht unter 16 J., sofort gesucht
Konditorei, Leipzigerstraße 24.

Jugendliche Arbeiter gesucht.
Gg. Hannemann, Johnstr. 2.

Arbeitsburschen stellt ein
Karl Haack, Mühlweg 35.

Einen **Arbeitsburschen** und **Arbeiterinnen** stellt ein **A. Hampe,** Kl. Wallstr., Honigkuchenfabrik.

Sofort einen ehrlichen mit guten Zeugn. versehenen **Zündtrutzburschen** sucht **Meissner, „Paradies".**

Laufbursche, ca. 15 J., sofort gesucht.
Kaiser-Drogerie, L. Wuchererstr. 31.

Schulbote, gel. Gymnasiast **Landwehrstr. 14.**

Schuljunge zum Wegelaufen gesucht **untere Sternstr. 1a, I.**

Kräftiger
Laufbursche
gesucht.
M. Bär,
Gr. Ulrichstr. 54.

Für die Abteilungen
Handschuhe, Herrenartikel u. Spielwaren
per sofort od. später tüchtige
Verkäuferinnen
bei hohem Salär gesucht.
Off. erbeten mit Bild, Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften.
Hermann Tietz,
Gera-R.

Weissnäherin auf 8—14 Tage gesucht
Kronprinzenstr. 44, p. r.

Mädchen aus Holen für dauernd sof. gel. Albert Schmidstr. 7.

Junges **Mädchen z. Schneidern** gesucht Hallerstädterstr. 8, III.

Maschinennäherinnen sucht
Taschenfabrik, Landwehrstr. 19.

Tüchtige Schneiderin sof. ges. Friedrichstraße 7, II.

Geübte Näherin
sofort gesucht
Magazin z. Pfau, Steinstr.

Weiss-Näherinnen
für Herren-Wäsche finden dauernde u. lohn. Beschäftigung.
H. C. Weddy-Pönicke.

Lohnenden, dauernden Nebenverdienst finden Damen durch Anfertigung l. Handarbeiten **Krukenbergstr. 28, II.** Sprechzeit: 10-12, 3-6.

Putz-Arbeiterin sucht **E. Wernicke,** Zinkgartenstr. 14.

Hausarbeiterinnen
suchen **Heilbrun & Pinner,** Geiststr. 22.

Tüchtige Rock- u. Taillenarbeiterinn. ges. **M. Weinstock,** Bergstr. 6 I.

Verkäuferin, jg., sof. Breitestr. 30.

Wegen Erkrankung desj. jetzigen möglichst bald ein **Mädchen für Küche und etwas Hausarbeit** gesucht **Mühlweg 5, II.**

Mamsells, Köchinnen, Mädchen für einzelne Damen, **Mädchen** nach Berlin, **Mädchen** nach and. Städten, **Mädchen** aus Land erhalten bei hohen Lohn sofort u. später Stellg. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, b. I.

Stütze, die im Haushalt und Kochen erfahren, aus Land zu sofort od. 1. Nov. ges. Off. unt. Z. 120 an die Exp. d. Bl.

Mädchen für Stadt nach Thüringen, Sachsen, Rheinland, **auch nahe bei Halle,** erhalten **jederzeit kostenfrei** gute Stellen, hohen Lohn. Reise frei. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, Merseburgerstrasse 9.

Junges tüchtiges Mädchen
sofort gel. **Cafe Herzog Friedrich,** Cöthen i. Anh.

Ein tücht. Mädchen
wird per 1. November bei gutem Lohn gesucht. **R. Waltner,** Julius Kühnstr. 1. Ecke Berlinerstr.

Ein kräftiges **Schulmädch.** t. d. Nachmitt. im Haush. gel. Reilstr. 2, III.

Frl. für nachmittags zu Kind gesucht **Kronprinzenstr. 4,** hpt.

Tüchtige Kassiererin,
welche zu gleicher Zeit etwas Buchführung zu übernehmen hat, wird für das Ende ds. Monats hier zu eröffnende **Biophon-Theater** gesucht. Offerten mit Angabe bisheriger Tätigkeit und Gehaltsansprüchen unter „Kassiererin" im Continental-Hotel hier abzugeben.

Suche per 1. November cr. für mein Handschuh-Spezial-Geschäft
tüchtige Verkäuferin
bei hohem Gehalt. **J. W. Dan, Gr. Steinstr. 4.**

Tüchtige branchekundige
Verkäuferinnen
bei hohem Salair per 1. November gesucht.
Adolf Frank, Braunschweig,
Magazin für Haus- und Küchengeräte, Spiel-, Bijouterie- und Lederwaren.

Gesucht für sofort oder später ein besseres Mädchen als
Stütze
bei Familienanschl. ohne gegenseitige Verg. eventl. Taschengeld. Anerb. erb. an **G. Lehmann,** Gasthof zum „Deutschen Kaiser", **Söllichau,** Kreis Bitterfeld.

Für kleinen, besseren Haushalt suche zum 1. 11. ein anständiges **Mädchen,** welches kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt. Z. erf. **Mansfelderstr. 66, II.** links.

Suche Köch., Haus-, Stub.-, Küch.-Mdch., 16j. Mdch., 2 Pl. **Pauline Pfautsch,** Stellenvermittlerin, Rannischestr. 16.

Büfettfräulein für **Bahnhof, Restaurants, Kaffeé, Hotel, Kellnerinnen, Köchinnen, Haus-u. Zimmermdch. f. Rud. Schumann,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 32.

Sauberes Mädchen t. Haushalt mit 1 Kind bei guten Lohn sofort oder 1./11. gesucht **Thomasiusstr. 46, III.**

Suche ein ordentl. Mädchen vom **Lande,** 16-18 J., für gute Privat-Herrschaft. 40—50 Tlr. Lohn. **Friederiko Schimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

Für besseren Haushalt
Mädchen,
das etwas kochen kann, per 1. oder 15. November gesucht.
Frau **Neufeld,** Prinzenstr. 9, I.

Mädchen für eins, Dame u. eins, Leute sucht **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 31.

Suche **Mädch.** für Küche u. Hausarbeit. Frau **Klara Friedrich,** Stellenvermittlerin, Gr. Märkestr. 4.

Saub., 14—16j. **Mädchen,** kinderlieb, wird für nachmittag sofort gesucht **Melanchtr. 29. II. links.**

Mädchen für einzelne Leute und feine Herrschaft, haben jederz. Stellenauswahl, **Wärterinnen** (auch Lernende) bei 20 Mk. Monatslohn erhalt. stets gute Stell. bei **Hermann Elsner,** Stellenvermittler **Kl. Ulrichstraße 1.** — Gebühr sehr gering.

Ein tüchtiges Mädchen
für **Küche und Hausarbeit**
sof. gesucht **Königstraße 4**
(Kohl's Restaurant).

Suche p. sofort ein solides, einfaches
Kinderfräulein,
welches etwas Hausarbeit mit übernimmt. Meld. m. Gehaltsanspr. an **Frau Konditor Ruck, Eisleben.**

Ehrl. 15jähr. **Mädch.** 1/11. für leichten Dienst gesucht Goethestr. 20, I.

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen als Aufwartung für sofort od. später. **Frau Kaufmann Pagels,** Wilhelmstr. 49, I.

Anständiges, sauberes, **jüngeres Dienstmädchen** 1. Nov. zu kinderlos. Ehep. gel. Vorstell. 4—6.
Frau Dr. Baer, An d. Universität 1, I.

Suche Köchinnen in Privat, perf. Stubenm. u. Zimmermädchen, Mädchen, w. kochen t., Mädchen für alles, **Hausmädch aus Land u. Stallmäd. kostenfrei in sehr gutbezahlte Stell.** **Marie Glänzel,** Stellenvermittlerin, Alter Markt 5, II.

Mädchen, 14—16 J., landw. tragsam f. Wirtsch. u. 1 Kind ges. Geiststr. 53, II.

Suche: Reis. u. jung. Mädch. f. ält. Ehep. u. einz. Dame, Küch.-, Wasch-, Stub.-, Zimm.-Haus- u. Wirtsm. erh. sof. u. sp. gute Stell. d. **Laura Haft,** Stellenvermittlerin, **Rannischestr. 5 v.**

Tüchtiges, gewandtes, sauberes
Hausmädchen,
nicht unter 18 Jahr, sucht t. 15. Nov. **Frau Graf,** Marktplatz 11.

Zur Eltern, der keinen Kinder nehme noch ein jg. Mädchen aus. **Zentral-Kochschule, Schmerstr. 5, II.**

Nur 1 Mark Honorar zahlen kann sof. unter günst. Bedingungen **Dienstmädch. Rudolf Schumann,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 32.

Ordentl. Mädch., nicht unt. 18 J., bei hoh. Lohn sof. od. 1. Nov. gesucht. Frau **Raatz,** Merseburgerstr. 5.

Tüchtige Anlegerin
sofort gesucht.
Buchdruckerei d. General-Anzeiger.

Jüngere Arbeitsmädchen
stellen noch sofort ein
Friedrich & Bauer, Papierwarenfabrik, Geiststraße 24.

Mädchen
zum Kaffeebereifen stellen ein
Braun & Wiegand, Königstr. 81.

Junge Mädchen
für unsere Abnahme suchen
Heilbrun & Pinner, Geiststr. 22.

Tüchtige Binderin wird gesucht in **Ewald's Blumengeschäft,** Steinweg 25.

Tüchtige Waschfrau, Arbeitsmädchen
gesucht Waschanstalt **Victoria,** Dessauerstr. 5.

Alleinstehende **ältere Frau für den ganzen Tag gesucht.** Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Frauen zur Arbeit sofort gesucht. **Grassmeyer,** Geiststr. 6.

Auwm. t. vorm. gel. Pfälterstr. 11, pt. r.

Suche neues **Schulmädchen** zur **Aufwartung.** Triftstr. 29, I. r.

Jung. **Mädch.** als Aufw. t. d. g. Tag gel. Magdeburgerstr. 60, p. r.

Aufwartung für 2—3 Stunden täglich vormittags gesucht.
Jaschke, Ludw. Wuchererstr. 55.

Aufwartung Mittwoch und Sonnabend gesucht. **Friedrichstraße 9,** I. l.

Jüng. **Aufwartung** sof. gesucht **Hille, Fürstenstr. 7.**

14—16j. **Mädch.** als Aufw. f. n. T. gel. **Wiehe,** N. Prom. 14, Stgb. III.

Aufw. Mittwoch u. Sonnabend vormittag gesucht **Wernhardstr. 52,** II l.

Sauberes Mädchen vormittags als Aufwartung gesucht
Kronprinzenstr. 4, I.

Unabhäng. saubere **Aufwartung** gesucht **Strelbrstr. 23,** I l.

Aufwartung für vormittags gesucht **Pfälterstr. 6,** III l.

Sof. **Aufwart.** von 1/2 7—1/2 11 U. vorm. gel. **Magdeburgerstr. 37,** III.

Tücht. **Aufwartung** sof. gesucht **Leipzigstr. 12,** part. lk.

Aufwartung gesucht
Hardenbergstr. 15, pt. lk.

Jüng. Mädch. z. Aufwart. sof. gel. **Hebenauerstr. 149,** p. lk.

Meldg. vorm. od. nachm. 6—7.

Jo. Mädch. Aufw. a. Leipzigstr. 19, p. r.

Aufwarterin gesucht Hartz 50, I lk.

Aufwartung für vormitt. sucht **Lippold,** Landsberserstr. 64.

Lehrlings-Gesuch.

Lehrling
gegen monatl. Vergütung kann sof. eintreten. **Hein & Roggenkamp,** Photographen.

Bäckerlehrling
sof. od. spät. unt. günst. Bedingungen gesucht **Fr. Weber,** Steinstr. 4.

Für mein Delikatessengeschäft suche zum baldigen oder späteren Antritt ehrlichen jg. Mann als
Lehrling
bei Familienanschluß.
Delikatessenhaus Ammendorf, Inh.: **Wilh. Ratsch.**

Zeichner-Lehrling.
Armaturen-Fabrik sucht für technisches Bureau jungen Mann mit Anlage zum Zeichnen per sofort od. später. Offert. unt. **S. 8874** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle S.**

Tischlerlehrling kann sof. unter günst. Bedingungen eintreten. **P. Pertz,** Tischlermeister, Merseburg, Breitestr. 2.

Lehrling
mit entsprechenden Schulkenntnissen sucht per sofort
Spar- und Vorschuss-Bank Halle a. S.

Lernende zur feinen Damenschneid. w. ang. **L. Knöchel,** Wolfmannstr. 16, I.

Stellen suchen

Landwirt,
33 Jahre, verh., kautionsfähig, **sucht Stellung als Hofmeister, Portier** od. dergl. Off. u. **U. B. 6124** an **Rudolf Mosse,** Halle S.

Gewandter, kautionsf. **Geschäftsmann** der Holzbranche, technisch u. kaufmännisch gebildet, sucht Stellung evtl. Vertrauensst. oder Leitung eines kl. Fabrikgeschäfts zu übernehmen. Off. unt. S. 4656 a. d. Exp. d. Bl.

Kaufmann,
verheir., gut. Zeugn., sucht Stell. als Buchhalter, Korresp. oder Lagerist. Offerten erbeten unter „Intelligenz", Postamt **Wansleben.**

Verh. 29j. Mann sucht Nebenbeschäftigung als **Bote, Kontordiener oder Schreiber.** Auch ist selbiger im Verkehr mit dem Publikum vertraut. Ansprüche mäßig. Offert. zu senden an **R. Sperber, Leiha** bei Rosbach, Prov. Sachsen.

Bäcker, 31 J., sucht regelmäßige **Aushülfe für Sonnabends.** Gefl. Angebote erb. unter L. 4631 i. d. Exped. d. Bl. niederzul.

Kupferschmied, durchaus selbständig, auch im Installationsfach vertraut, sucht Stellung in Halle. Offert. unt. H. 4668 an die Exped. ds. Bl.

Kellner, verh., mit nur guten Zeugnissen, **sucht Stellung** im Hotel od. Restaurant. Auch würde derselbe irgend welche Vertrauensstelle annehmen. Kaution zur Verfügung. Gefl. Off. u. C. 4623 an die Exp. ds. Bl.

Herrsch. Kutscher, ged. Kav., 36 J. alt, mit kl. Familie, **sucht Stell.** Zu erfr. bei **F. Plötz,** Neumarktstr. 14, I.

Empf. jg. Kutscher, Hausbuch.-ält. Wirtsch. m. g. Zeugnissen. Frau **Klara Friedrich,** Stellenvermittlerin, Gr. Märkerstr. 4.

Junger energischer Mann sucht, gestützt auf sehr gute Referenzen, Empfehlungen, Stellung als Portier, Kassenbote, Diener. Selbiger ist auch mit der Handschrift sehr gut bewandert. Werte Off. unter N. 4673 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Junger Kaufmann sucht als Nebenbeschäftigung **Buchführung** od. ähnl. Arbeit. zu übern. Beteiligung. m. einzig. Mille a. rentabl. Unternehm. nicht ausgeschl. Off. u. B. 4682 a. d. Exp. d. Bl.

Fräulein, in allen Zweigen des Haushalts erfahren, sucht Stelle zur selbständ. Führung eines Haushaltes. Prima Zeugnisse. Off. u. P. 4655 an die Exp. d. Bl.

Tücht. Kochfrau empfiehlt sich, ev. auch als Aushülfe. Frau **Prätsch,** Glauchaerstr. 28, II.

Fräulein, 21 J., ev., Waise, sucht 1. Novbr. Stellung als Stütze gegen Taschengeld. Off. u. E. 4645 an die Exp. d. Bl.

Jung. Mädchen v. ausw., das in allen häusl. Arbeiten bewandt ist, sucht Stellung. Off. u. U. 4638 an die Exped. d. Bl.

Jg. Mädchen v. außerh. t. leichte Stelle. Gefl. Schloßberg 1. **Becker.**

Jg. anst. **Frau** s. n. Waschen Zapfenstr. 13, I r.

Eine unabh. **Frau** sucht d. ganz. Tag Beschäft. Mühlgasse 6.

Sofort od. 1. Novbr. Stellung als **Wirtschafterin** bei einzelnem Herrn gesucht. Off. unt. L. 4671 an die Exp. d. Bl. erbeten.

20jähr. **Mädchen** sucht Stelle 1/11. d. **Pauline Pfautsch,** Stellenvermittlerin, Rannischestr. 16.

Empfehle 21j. Mädchen, w. kochen kann, 20j. Mädchen nach ausw. mit guten Zeugn. 1/11.
Helene Sens, Stellenvermittlerin, **Leipzigerstr. 34.**

Mädch. Aufwart. Gebrstr. 18, p. p.

Jung. 17jähr. **Mädchen** aus bess. Fam. sucht z. 1/11. Stelle in Manufaktur- od. ähnl. Branche zur weiteren Ausbildung als **Verkäuferin.** Station im Hause Hauptbedingung. Werte Offerten unter **R. E. 17** postlag. Lübejün.

Wirtschafterin in gef. J. mit gut. Zeugn. sucht sofort od. spät. Stellg. bei einz. alt. Herrn gegen 10 M. monatl., wenn nötig kurze Zeit Anwartung. Off. u. M. 4712 an die Exp. d. Bl. erb.

Dame sucht Beschäftig. irgend welcher Art. Off. unt. G. 4627 an die Exped. d. Bl.

Diverse

Neue Bücher-Anlagen w. n. Pl. n. RA.-Anschl. sachgem. angef., s. a. Gartenarbeiter. **Renze,** Kunst- u. Landsch.-Gärtner, Forstr. 44, III.

Frau Moneck ist tägl. zu sprechen Oleariusstraße 8, IV.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19071016022/fragment/page=0003

Kennen Sie schon die grossen Vorteile?

des „Tapeten-Spezial-Geschäftes

Walter Sommer,

Leipzigerstrasse 32, oberhalb des Turmes?"

Wenn nicht, so überzeugen Sie sich durch

„Einkauf von Tapeten u. Borten"

und Sie werden **staunen** über meine **sehr billigen Preise.**

Petroleum-Glühlichtbrenner „Kronos"

Mark **4⁷⁵ 5⁹⁰**

Alleinverkauf für Halle.

Das Beste auf dem Gebiete der Beleuchtungs-Branche.

Oel-Verbrauch und Leuchtkraft:

„Kronos" brennt mit jedem Petroleum, verbraucht in einer Stunde zirka 50—55 Gramm oder **für ca. 1–1¼ Pfg.** Petroleum.

Die Leuchtkraft **beträgt ca. 80—90** Hefnerkerzen.

„Bester Licht-Effekt". Tadelloses Funktionieren.

Hamburger Engroslager **Leopold Nussbaum,** Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 60|61.

Von der Reise zurück.

Augenarzt Dr. Berger, Grosse Ulrichstrasse 38.

Heirate nicht, bevor üb. betreff. in Bezug **Person** auf **Vermögen, Ruf, Vorleben etc. genau informiert** sind. — Diskr. **Auskünfte** üb. alles gibt unauffäll. **an allen Orten die Welt-Auskunftei „Globus", Nürnberg 33,** Albrecht Dürerpl. 9.

Jacketts, Kostüme u. Capes werd. gutsitz. angefert., auch alte Mäntel umgearb. 2. Wuchererstr. 7a, III. r.

Bessere Kinder, 1 Mädchen v. 5½ J., 1 Knabe v. 1½ J., sind in nur gute Pflege zu geben. Zu erfragen in der Exped. ds. Bl.

Gutsituierte liebenswürdige **Dame** sucht die Bekanntschaft eines besseren älteren Herrn, auch Beamten, zwecks späterer Verheiratung. Offert. unt. **M. 4652** an die Exped. d. Bl.

---

2 gebild. alleinsteh. **Witwen** in mittl. Jahren, gut situiert, wünschen sich wieder zu verheiraten mit geb. besseren Herren. Das Nähere erteilt Frau **Rötzscher,** Nicolaistr. 11, I.

Je. Mann, 30 Jahre alt, weich. ein flottgeh. Gast- und Logierhaus inne hat, sucht ältere Dame (Witwe nicht ausgeschl.) zwecks bald. Heirat. Off. u. C. 4663 an die Exp. d. Bl.

Gardinen werden gespannt, Schal 20 Pfg. Leipzigerstr. 8, III.

Für Beinkranke!

Offene veraltete, oft sehr hartnäckige **Beinschäden, Krampfadergeschwüre, Flechte (Salzfluss), Unterschenkelentzündungen** 2c. behandelt ohne Berufsstörung fast schmerzlos mit Erfolg

P. A. Kriebisch, Dessau, Karlstr. 11, I.

Einige hunderte von Erfolgen evtl. nachweislichen Adressen von Geheilten stehen zur Verfügung.

In **Halle a. S.** gibt nähere Auskunft darüber Frau Böttchermeister **Meyer, Julius Kühnstraße 4, part.,** am N.-Friedhof.

Hut-, Lager-, Versand-Kartons empf. billigst **Hall. Kart.-Fabrik G. Hild,** Gr. Steinstr. 27/28.

Wer verleiht 2½—3½ m **Bude mit Plane** zum Markt. Offert. unt. J. 4689 an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Untertaillen (gestrickt, Trikot, Batist). Gr. Ausw. **H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.**

Freiw. Versteigerung.

Am **Mittwoch den 16. Okt.,** vorm. 10 Uhr werde ich für Rechnung wen es angeht:

10 Tonnen Heringe

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigern. (Bestimmt.) Reflekt. wollen sich am Apollo-Theater sammeln.

Weingärtner, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.

Am Mittwoch den 16. Okt. cr., vormittags 11½ Uhr werde ich in Ammendorf einen

Elektromotor

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigern. Sammelplatz 1 Kilom. südlich Rosengarten.

Weingärtner, Gerichtsvollzieher.

Zu **Auktionspreisen** wegen Geschäftsaufgabe

Tapeten, Linoleum, Wachstuche

Rathausstraße 15.

Auf Bahnhof **Trotha** soll am **Mittwoch d. 16. d. M., nachmitt. 2 Uhr**

1 Ladung kief. Brennholz

öffentlich meistbiet. versteigert werden.

Güterabfert. Trotha.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 16. Oktbr. 1907, vorm. 11 Uhr versteigere ich **Ratswerder Nr. 3:**

2 Kleiderschränke, 1 Petroleumofen, 400 Fl. Wein, verschiedene Konserven (Spargel, Bohnen, Erbsen 2c.), 1 Faß Essig ca. 100 Liter, 1 Faß Apfelwein ca. 100 Liter, 1 Vertikow, 1 Sofa mit rotem Plüschbezug, 1 grünes Plüschsofa, 1 Nußbaum-Vertikow, 1 Nußbaum-Sekretär, 4 Stühle mit Rohrsitz, 1 Schreibtisch, 1 großen Spiegel m. Konsole, 1 Kleiderschrank, 1 buntes Plüschsofa, 1 grün. Plüschsofa meistbietend gegen Barzahlung.

Dolinski, Ger.-Vollz. in Halle a. S.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 16. Oktbr. 1907, vorm. 10½ Uhr versteigere ich **Ratswerder 3** hier:

1 Wandspiegel mit Konsole, 14 neue Wände Bodenstedt (Liebe und Leben), 6 Wände musik. Hausschatz, 2 Ladentische, 1 Fachregal, 1 gr. Eisschrank, 12 Flasch. Champagner, 1 Gasmot., 1 Sofa, 1 Vertikow, 1 gr. Fleischwolf mit Riemenscheibe, 3 verschied. Wagen, 1 Pferd mit Geschirr u. dergl. mehr.

Ranneberg, Gerichtsvollzieher.

Neu! Patente 1907. Neu!

Schleuder-Apparat, Schiessautomat mit fünf Zentren.

Besichtigung **Mittwoch nachm. 3—7 Uhr,** Hotel Continental, in Halle a. S.

Michael Maas, Köln, Automatenfabr.

Als ärztlich geprüfte

Krankenpflegerinnen u. Masseusen

empfehlen sich

Schw. **Erika Loos** und Schw. **Clara Jürgensmayer, Augustastr. 20, I. Etage.**

— Telephon 2400. —

Bin immer zu sprechen, nur für Damen **Jenkerstr. 15, II. r.**

Kleine **Raumfuhren** sowie andere Fuhr. werd. angen. Gabelsbergerstr. 24.

Große Auswahl in

Gratulationskarten

zu jeder Gelegenheit.

Papierhandlung, Liebenauerstr. 157.

Massage Frau **C. Renne, Magdeburgerstr. 47.**

Alleinsteh., junger, hübscher, strebs. **Mann,** 31 Jahre, mit etwas Vermögen, sucht junge Dame od. Witwe zwecks baldiger Verheiratung. Offert. unt. V. 4659 an die Exped. d. Bl.

Heiterer geb. Herr wünscht sich zu verheiraten. Offerten u. U. 4678 a. d. Exped. d. Bl. erbeten.

Hebammen-Bedarfsartikel. Hugo Nehab Nachf., 27 Gr. Ulrichstr. u. ob. Leipzigerstr. 66

Auktion.

Mittwoch den 16. d. Mts., vormittags 10 Uhr Fortsetzung der Versteigerung der zur **Apolt**'schen Konkursmasse gehörigen Waren, als:

1. **2 Sack Erbsen,** 2 desgl. **Kaffee,** 2 Sack **Gewürzkörner, Zucker, Rosinen,** große Partie **Tabak, Zigarren, Zichorien, Schwefelhölzer, Kerzen, Feueranzünder,** 1 gr. u. 2 kl. Dezimalwagen mit Gewichten, **Düten,** Sackkarre, Stuhlfenleiter, 3 eiserne Bettstellen mit Matratzen u. **Federbetten,** Partie neue ¼ u. ½ Ztr.-Säcke;
2. freiwillig: **2 Ladentische mit Warenschränken, 2 lange Tische** mit eichenen Platten, **Garderobenhalter, Ziegenbockwagen,** großen **Trumeau, 2 Schlitten** u. v. a. S.

öffentl. meistbiet. gegen Barzahlung. Die Gegenstände zu 2 sind gebraucht. Besichtigung daselbst von 8 Uhr an.

Oskar Knoche, beeid. Versteigerer, Gr. Steinstr. 63.

Korbweiden-Verkauf

der Oberförsterei Schkeuditz.

Mittwoch d. 23. Oktbr. d. J., vormittags 9½ Uhr sollen auf der **Schleuse bei Trotha:**

a) die **1jähr. Weiden** auf den ca. 1,57 ha großen **Weidenhegern des Trothaer Werderes,**

b) die **1jähr. Weiden** auf den Weiden-Anlagen der **Rabeninsel** (Wölberg) zum Selbstschnitte öffentlich meistbietend unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.

Schkeuditz, d. 14. Oct. 1907.

Der Forstmeister Westermeier.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 16. Oktober cr., vormittags 11 Uhr versteigere ich hierselbst **Bernhardystraße 47b** auf dem Hofe:

1 Partie Nutzholz, kieferne Bohlen u. Bretter

öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Lorenz, Gerichtsvollzieher.

Hüte werd. in u. auß. d. Hause garniert. **Butze,** Barfüßerstr. 6.

Zöpfe in größter Auswahl von **3 Mk.** an. **Kopfwäsche, beste Haarpflege,** mit **Frisur 1 Mark. Frau Berta Fleckinger, Spezial-Damen-Frisier-Salon, 6** Alte Promenade **6.** Reichshof.

Hochzeits- u. Patengeschenke in grösster Auswahl empfiehlt **Goldschmied Klinz,** Gr. Ulrichstrasse 41. 5% Rabatt.

Kinderleicht arbeitet sich mit dem **Parkett-Wachs** aus der Drogerie **F. A. Patz,** Gr. Ulrichstraße 6.

Familien-Nachrichten

Zu unserer Freude wurde uns am 7. ds. Mts. ein munteres **Töchterchen** geboren.

Werkmeister **Curt Steiner** u. Frau **Hertha** geb. **Lohmann,** Dresden-Altstadt.

Statt besonderer Meldung!

Gestern nachmittag 2½ Uhr entschlief sanft nach schweren Leiden unsere liebe, herzensgute Tochter und Schwester

Erna

im 17. Lebensjahre.

Um stilles Beileid bitten

Die tieftrauernden Eltern **Ernst Nilius** u. **Frau** geb. **Hallapp.**

Halle a/S., d. 15. Okt. 1907.

Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittag 4 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Am Sonntag abend ½10 Uhr entschlief sanft nach kurzer aber schwerer Krankheit unsere einzige geliebte Tochter und Schwester

Luise Rathmann

im noch nicht vollendeten 13. Lebensjahre.

Halle a. S., 15. Okt. 1907.

Familie **Rathmann** nebst Angehörigen.

Todes-Anzeige.

Allen lieben Freunden und Bekannten die traurige u. schmerzliche Nachricht, daß nach langen und schweren Leiden, aber plötzlich und unerwartet mein innigstgeliebter und unvergeßlicher Mann, unser guter Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel, der Oberkellner

Franz Günther,

gestern nachmittag 2 Uhr sanft und ruhig entschlafen ist. Mit der Bitte um stille Teilnahme, im Namen der Hinterbliebenen

Die tieftrauernde Witwe

Klara Günther geb. **Werner.**

Halle a. S., Friesenstr. 34, Naumburg a. S., Schmiedeberg, den 15. Oktober 1907.

Die Beerdigung findet Donnerstag nachm. 3½ Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Danksagung.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres treusorgenden Vaters, des Reisenden

Hermann Heine,

sagen wir allen Freunden und Bekannten für die schönen Kranzspenden herzlichen Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Grüneisen für die trostreichen Worte am Grabe. Ebenfalls herzlichen Dank dem Kriegerverein für die ehrenvolle Begleitung des Entschlafenen und Trauermusik.

Die tieftrauernde Witwe Helene Heine geb. **Lorenz** nebst **Kindern.**

Statt besonderer Meldung.

Gestern nachmittag 3/4 7 Uhr entschlief sanft nach kurzem Leiden unser einziges, inniggeliebtes Kind

Charlotte

im zarten Alter von 13 Monaten.

Die tieftrauernden Eltern Otto Leiter nebst Frau, Magdeburgerstr. 12.

Zurückgekehrt vom Grabe meiner guten Tochter u. Schwester **Wilhelmine Zorn,** danken wir allen Bekannten, welche sie zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten; ferner auch den Schwestern und dem Frauenverein für die liebevolle Pflege während ihrer langen Krankheit innigen Dank. Herzlichen Dank auch Hrn. Rat Schaaf für seine trostreichen Worte am Grabe.

Die trauernde Familie **Zorn.**

Dank.

Für die herzliche Teilnahme und die reichen Kranzspenden bei der Beerdigung unserer lieben Entschlafenen danken wir herzlich. Besonderen Dank Herrn Pastor Witte für die trostreichen Worte am Grabe, sowie dem Posaunen-Chor des „E. A. V." für das ehrenvolle Geleit.

Der trauernde Gatte Ad. Göpfert nebst Angehörigen.

Allen denen, welche meinen Mann **Friedrich Barth** zur letzten Ruhestätte geleiteten, sowie dem Haus- und Grundbesitzer-Verein Halle-Nord herzlichsten Dank, insbesondere auch Herrn Pastor Meyer für seine reichen Worte.

Die trauernde Witwe

Anna Barth nebst Kindern und Enkeln.

Die Beerdigung des Maurers

Wilhelm Muth

findet Mittwoch nachm. 4 Uhr vom Trauerhause aus nach dem Nordfriedhofe statt.

Heute nachmittag 4 Uhr entschlief sanft nach langem schweren Leiden mein lieber guter Mann, unser treusorgender Vater, Bruder und Schwager, der Königl. **Mühlenpächter**

Theodor Thielicke

im fast vollendeten 54. Lebensjahre.

Um stille Teilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Mühle Wettin, den 14. Oktober 1907.

Die Beerdigung findet Donnerstag d. 17. d. M., nachm. 2 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Kriegerverein zu Halle a. S.

Am 13. ds. Mts. starb plötzlich und unerwartet unser langjähriger Vereins- und Vorstandskamerad

Herr Wilhelm Muth.

Wir betrauern in dem Dahingeschiedenen einen lieben und treuen Kameraden, dessen Andenken wir stets in Ehren halten werden.

Halle a. S., am 15. Oktober 1907.

Der Vorstand.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, nachmittags 4 Uhr vom Trauerhause, Graseweg 10, aus statt.

Verein ehem. Preuss. Garde Halle a. S.

Unerwartet verschied am Montag früh unser lieber Vereinskameradt, der **Maurer**

Herr Wilh. Muth.

Als Mitkämpfer der Kriege 1864, 1866 und 1870/71 hat er treu seine Pflicht erfüllt und betrauern wir in ihm einen treuen Kameraden, welcher mit Liebe an unserm Verein hing. Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Der Vorstand.

Zur Leichenparade versammeln sich die Kameraden Mittwoch nachm. 3½ Uhr bei Kamerad Schäffner, Talamstr. 9.

Statt besonderer Anzeige.

Heute früh entschlief meine liebe, unvergessliche Frau, unsere gute Schwester und Schwägerin

Anna Werthmann, geb. Schmidt.

Dies zeigt mit der Bitte um stilles Beileid tiefbetrübt an

Halle a. S., den 14. Oktober 1907

Regierungs- u. Baurat **Werthmann.**

Die Ueberführung der teueren Entschlafenen nach dem Bahnhofe erfolgt im Anschluss an die Mittwoch nachmittag 2 Uhr im Trauerhause stattfindende Feier.

Die Beisetzung geschieht in Frankenberg i. Sa.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19071016022/fragment/page=0004